

Medienmitteilung des Schweizer Bauernverbands vom 19. September 2022

Bauernverband knackt Rösti-Weltrekord auf dem Bundesplatz

In der Berner Innenstadt duftete es heute nach gebratenen Kartoffeln. Der Schweizer Bauernverband (SBV) feierte sein 125-jähriges Bestehen mit einer Weltrekord-Rösti, die er im Rahmen der traditionellen «Sichlete» auf dem Bundesplatz kochte. Dies gelang ihm mit einer 13.7m² grossen Pfanne in Form eines Schweizerkreuzes. Er übertrumpfte damit den bisherigen Rekord um drei Quadratmeter. Die Rösti-Kartoffeln wuchsen den Sommer über in allen Kantonen und Liechtenstein heran und wurden heute in einem feierlichen Akt nach Bern gebracht. Der Weltrekord stellt eines der Highlights des Jubiläumsjahrs 2022 dar.

Die traditionelle «Sichlete» des Berner Bauern Verband auf dem Bundesplatz stand dieses Jahr unter einem speziellen Stern! Der Schweizer Bauernverband peilte anlässlich seines 125-Jahr-Jubiläums eine besondere Bestmarke an: Er kochte vor Ort eine Weltrekord-Rösti. Die Kartoffeln dafür wuchsen im Verlauf des Sommers im ganzen Land heran und wurden für den Kochevent nach Bern gebracht. In einem feierlichen Akt, lautstark eingeläutet von Treichlern aus der Region und begleitet von Alphornbläsern, überreichten 27 Delegationen aus allen Kantonen sowie dem Fürstentum Liechtenstein die Kartoffeln in Weidekörben.

Um das Ziel zu knacken, fertigte der SBV eine Riesenpfanne in Form eines Schweizerkreuzes an und unterlegte sie auf dem Bundesplatz mit einem roten, feuerfesten Boden. Kurz vor Mittag war es dann soweit: SBV-Präsident Markus Ritter mass die Pfanne aus und gab bekannt, dass die angepeilte Marke mit 13.7m² erreicht ist. Der SBV überbietet den bisherigen Rekord einer Thuner Gruppe aus dem Jahre 1994 um stolze drei Quadratmeter. Die weltmeisterliche Rösti wurde anschliessend kostenlos den Besucherinnen und Besuchern abgegeben. Ein Festzelt sowie weitere Degustationsstände und Attraktionen wie einen Alpabzug luden zum Verweilen ein. Alles in allem: Es war eine fröhliche Begegnung zwischen Stadt und Land!

125. Geburtstag des Schweizer Bauernverbands

Vor 125 Jahren befanden sich viele Bauernfamilien in schwierigen wirtschaftlichen Verhältnissen. Um ihre Interessen besser zu vertreten, wurde 1897 der Schweizer Bauernverband als Dachorganisation der einheimischen Landwirtschaft gegründet. Um dieses spezielle Jubiläum würdig zu feiern, führt der Verband über das ganze Jahr verteilt verschiedene Aktivitäten mit seinen Mitgliedorganisationen, den Mitarbeitenden und der Schweizer Bevölkerung durch. Die Weltrekord-Rösti stellte eines der Highlights des Jubiläumsjahrs dar.

Rückfragen:

Markus Ritter, Präsident SBV, Mobile 079 300 56 93

Martin Rufer, Direktor SBV, Mobile 078 803 45 54

Urs Schneider, Stv. Direktor SBV, Projektverantwortlicher Jubiläum, Mobile 079 438 97 17

www.sbv-usp.ch